



„Jeder von uns ist einzigartig und schön, und wenn Lebendigkeit und Leichtigkeit zu Gast sind, erstrahlt auch die Schönheit.“

Rosel Grassmann

Liebe Kundinnen und Kunden, liebe Netzwerkerinnen und Netzwerker,

Lebendigkeit und Leichtigkeit sind Lebensgefühle, die uns im Alltag nicht so immer gelingen wollen. Rosel Grassmann lockt sie mit Ihnen zusammen bei einer besonderen Art des Fotografierens wieder hervor.

Aus einem geradlinig gewordenen Leben zog sie 1990 nach New York und später nach New Mexico. Diese Orte und das Leben dort hatten großen Einfluss auf ihr Werden. Geprägt von diesen Aufenthalten von 1990 bis 1996 sind Innenarchitektur, Fotografie, Psychologie, Make-Up-Art sowie Ausdrucks-Inszenierungen in Stille oder Bewegung Grundlagen ihrer Arbeit. Sie nimmt sich die Zeit und schafft gemeinsam mit den Teilnehmern eine Atmosphäre, in der sie sich wohl und unbefangen fühlen. In dieser Leichtigkeit bringt sie die Einzigartigkeit der Teilnehmer zum Leuchten.

Neben der klassischen Fotografie („bei mir bist du schön“) bietet sie Tüpfeltage (Teilkörperbemalung von Kopf, Gesicht und Dekolleté) sowie Wilderness Bodypainting an. Zu letzterem schreibt sie: „Meine Arbeit ist weder Fotografie noch Malerei. Es ist, als ob zwei Menschen sich eine besondere Bühne suchen, um eine künstlerische Performance zu inszenieren und die schöpferische Erfahrung zu teilen. Meine Bilder sind wie das gedruckte Programm, das das Publikum einer Oper oder eines Balletts als Erinnerung mit nach Hause nimmt. Meine künstlerische Freiheit hilft mir, neue Sichtweisen auf das menschliche Wesen zu schaffen.“

Freuen Sie sich wieder einmal auf eine ganz andere Art der

Begegnungen am Kamin

mit Rosel Grassmann am 18. Februar 2011 ab 19.00 Uhr

und lassen Sie sich ein auf eine völlig neue Sichtweise von Sehen und Kreativität. Freundliche Gäste sind ebenfalls herzlich eingeladen mitzukommen. Essen und Trinken stehen für Sie bereit. Bitte melden Sie sich bis zum **11.2.2011** per Mail oder telefonisch an. Die Teilnahmegebühr in Höhe von 15,00 Euro geht dieses Mal an die Organisation „Ärzte ohne Grenzen“.

Der Tipp für heute:

Kennen Sie eigentlich schon die Chagall-Fenster in der Mainzer Kirche St. Peter? Es ist ein unvergessliches Erlebnis, in dieses Chagall-Blau einzutauchen. Mediationszeiten können Sie im Internet nachlesen.



Und zum Thema **Kommunikation:**

*„Es gibt einen Ort jenseits von richtig und falsch, da treffen wir uns.“
(Persisches Sprichwort)*

Seien Sie willkommen. Ich freue mich auf Sie.

**Ihre
BrigitteSpeidel-Frey**

speidel consulting

Rembrandtstr. 4
„Haus der Begegnungen“
63322 Rödermark

Telefon: +49 6074 - 81 48 48

Mobil: +49 170 - 228 09 02

E-Mail: brigitte@speidel-consulting.de

Internet: <http://www.speidel-consulting.de/>

PS.:

Sollten Sie künftig auf den Newsletter verzichten wollen, schicken Sie bitte formlos eine Mail mit Ihrer Bitte zurück. Danke.
